




## Lufthansa Group Airlines befördern 22 Millionen Fluggäste im ersten Quartal

Lufthansa Group Airlines befördern 22 Millionen Fluggäste im ersten Quartal - Zahl der von Lufthansa, Germanwings, Swiss und Austrian Airlines beförderten Fluggäste steigt um 0,5 Prozent - Lufthansa Cargo steigert Absatz und Auslastung - Die Fluggesellschaften der Lufthansa Group haben im ersten Quartal insgesamt 21,7 Millionen Fluggäste befördert, 0,5 Prozent mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Die Zahl der Flüge lag konzernweit um 1,2 Prozent unter dem Wert des Vorjahres. Dabei waren die Passagierflugzeuge des Konzerns im Durchschnitt zu 75,6 Prozent besetzt. Im Vorjahresvergleich entspricht dies einem Rückgang der Auslastung um 0,5 Prozentpunkte. Das Angebot (gemessen in Sitzkilometern) lag um 0,4 Prozent höher, der Absatz (gemessen in Passagierkilometern) lag um 0,3 Prozent unter dem Wert des Vorjahres. Ausschlaggebend für diesen Rückgang war neben den Streiks im März, zu denen die Gewerkschaft Verdi ihre Mitglieder an deutschen Flughäfen aufgerufen hatte, das größere Kapazitätswachstum auf Kurz- und Mittelstreckenverbindungen im Vergleich zur Langstrecke. Dieses resultierte vor allem aus dem Einsatz größerer Flugzeuge im Rahmen der laufenden Flottenmodernisierung des Konzerns und trug auch zum Plus an Fluggästen im ersten Quartal des laufenden Jahres bei. Lufthansa und Germanwings beförderten im ersten Quartal mit insgesamt 15,8 Millionen Fluggästen 1,5 Prozent mehr Passagiere als im Vorjahr. Die Auslastung der beiden Airlines lag bei 74,8 Prozent, ein Rückgang um 0,7 Prozentpunkte. Das Angebot von Lufthansa und Germanwings entsprach dem des Vorjahreszeitraumes, der Absatzrückgang konnte auf 0,9 Prozent beschränkt werden. Mit Swiss flogen von Januar bis März 3,7 Millionen Fluggäste, 2,1 Prozent weniger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Der Sitzladefaktor betrug 79,1 Prozent (-0,7 Prozentpunkte). Austrian Airlines beförderte 2,2 Millionen Fluggäste, 2,3 Prozent weniger als im Vorjahr. Die Auslastung der Flugzeuge lag bei Austrian Airlines bei 74,2 Prozent (+0,2 Prozentpunkte). Lufthansa Cargo beförderte im ersten Quartal 399.000 Tonnen Fracht und Post, ein Minus von 0,3 Prozent. Das Angebot erhöhte die Gesellschaft im Vorjahresvergleich um 1,6 Prozent und steigerte den Absatz um 2,3 Prozent. Die Auslastung verbesserte Lufthansa Cargo entsprechend auf 72,0 Prozent (+0,4 Prozentpunkte). Insgesamt transportierte der Konzern 458.000 Tonnen Fracht und Post (-0,8 Prozent). Das Angebot in (gemessen in Fracht-Tonnenkilometern) stieg um 1,1 Prozent, der Absatz um 2,6 Prozent. Der Fracht-Nutzladefaktor lag entsprechend höher bei 71,6 Prozent (+1,1 Prozentpunkte). Die Investor Info mit der ausführlichen Darstellung der Verkehrszahlen ist unter [www.lufthansagroup.com/investor-relations](http://www.lufthansagroup.com/investor-relations) abrufbar. Deutsche Lufthansa AG - FRA CI Lufthansa Basis - 60546 Frankfurt/Main - Deutschland - Telefon: +49 (069) 696 3659 - Telefax: +49 (069) 696 6198 - Mail: [media-relations@dlh.de](mailto:media-relations@dlh.de) - URL: <http://www.lufthansa.com> - 

### Pressekontakt

Deutsche Lufthansa AG

60546 Frankfurt/Main

[lufthansa.com](http://lufthansa.com)  
[media-relations@dlh.de](mailto:media-relations@dlh.de)

### Firmenkontakt

Deutsche Lufthansa AG

60546 Frankfurt/Main

[lufthansa.com](http://lufthansa.com)  
[media-relations@dlh.de](mailto:media-relations@dlh.de)

Die Deutsche Lufthansa AG ist die zweitgrößte europäische Fluggesellschaft sowie die zweitgrößte Frachtfluglinie weltweit. Das Unternehmen fliegt ca. 340 Ziele in 90 Ländern an. Lufthansa ist außerdem in einer Reihe von reiseverwandten Geschäftsbereichen tätig, u.a. Bodenservice, Catering und Freizeitreisen.